



SPCE120

Anzeigeerweiterung

Benutzeranleitung

3.4

Urheberrecht

Technische Spezifikationen und Verfügbarkeit können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

© Copyright Vanderbilt

Alle Rechte an diesem Dokument und dem darin behandelten Thema vorbehalten. Der Empfänger anerkennt diese Rechte und wird dieses Dokument nicht ohne unsere vorgängige schriftliche Ermächtigung ganz oder teilweise Dritten zugänglich machen oder außerhalb des Zweckes verwenden, zu dem es ihm übergeben worden ist.

Ausgabe: 01.10.2015

Dokument-ID: A6V10271077

Inhalt

1	Sicherheit	4
1.1	Zielgruppe.....	4
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4
1.2.1	Allgemeine Informationen	4
1.2.2	Betrieb.....	4
1.2.3	Service und Wartung	4
1.3	Bedeutung der schriftlichen Warnhinweise	4
1.4	Bedeutung der Gefahrensymbole	5
2	Richtlinien und Normen	6
2.1	EU-Richtlinien.....	6
2.1.1	Sicherheitsnormen	6
3	Einführung	7
4	Bedienung	8
4.1	Betriebsarten	8
4.2	Linked Mode.....	8
4.2.1	Aktivierung	8
4.2.2	Funktion der Tasten und Anzeigen.....	8
4.2.3	Scharf/unscharf schalten	9
4.3	Flexible Mode	9
4.3.1	Aktivierung	9
4.3.2	Funktion der Tasten und Anzeigen.....	10
5	Etiketten	11

1 Sicherheit

1.1 Zielgruppe

Die Anweisungen in dieser Dokumentation richten sich an folgende Zielgruppen:

Zielgruppe	Qualifikation	Aktivität	Produktzustand
Endanwender	Es ist eine Anleitung durch einen mit dem Gerät vertrauten Techniker erforderlich.	Führt nur die Vorgänge für den korrekten Betrieb des Gerätes aus.	Das Gerät ist installiert und konfiguriert.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

1.2.1 Allgemeine Informationen

- Bewahren Sie dieses Dokument für zukünftige Zwecke auf.
- Geben Sie dieses Dokument immer zusammen mit dem Produkt weiter.
- Beachten Sie bitte alle zusätzlichen länderspezifischen Sicherheitsnormen oder -vorschriften hinsichtlich Projektplanung, Betrieb und Entsorgung des Produkts.

Haftungsanspruch

- Nehmen Sie nur solche Änderungen oder Modifikationen am Gerät vor, die in diesem Handbuch ausdrücklich erwähnt werden und vom Hersteller genehmigt sind.

1.2.2 Betrieb

Gefahrensituation aufgrund eines Fehlalarms

- Achten Sie darauf, vor dem Testen des Systems alle maßgeblichen Beteiligten und Hilfe leistenden Behörden zu verständigen.
- Um Panik zu vermeiden, sollten vor dem Testen von Alarmvorrichtungen stets alle Anwesenden informiert werden.

1.2.3 Service und Wartung

Gefahr von Elektroschocks bei der Wartung

- Die Wartung muss von geschulten Fachleuten durchgeführt werden.

Gefahr von Elektroschocks beim Reinigen des Geräts



- Verwenden Sie keine Flüssigreiniger oder Sprays, die Alkohol, Spiritus oder Ammoniak enthalten.



1.3 Bedeutung der schriftlichen Warnhinweise

Signalwort	Art des Risikos
GEFAHR	Gefahr einer schweren oder sogar tödlichen

Signalwort	Art des Risikos
	Verletzung.
WARNUNG	Mögliche Gefahr einer schweren oder sogar tödlichen Verletzung.
VORSICHT	Gefahr einer leichten Verletzung oder eines Sachschadens
WICHTIG	Gefahr von Fehlfunktionen

1.4 Bedeutung der Gefahrensymbole

	 WARNUNG
	Warnung vor einem Gefahrenbereich

	 WARNUNG
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

2 Richtlinien und Normen

2.1 EU-Richtlinien

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien 2004/108/EG „Elektromagnetische Verträglichkeit“, 2006/95/EG „Niederspannungsrichtlinie“ und 1999/5/EG „Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen“. Die EU-Konformitätserklärung ist für alle verantwortlichen Vertretungen verfügbar unter: <http://pcd.vanderbiltindustries.com/doc/SPC>

Europäische Richtlinie 2004/108/EG „Elektromagnetische Verträglichkeit“

Die Einhaltung der EU-Richtlinie 2004/108/EG wurde in Tests gemäß folgender Normen nachgewiesen:

EMV-Emission	EN 55022 Klasse B
EMV-Verträglichkeit	EN 50130-4

Europäische Richtlinie 2006/95/EG “Niederspannungsrichtlinie”

Die Einhaltung der EU-Richtlinie 2006/95/EG wurde in Tests gemäß folgender Norm nachgewiesen:

Sicherheit	EN 60950-1
------------	------------

2.1.1 Sicherheitsnormen

Die SPCE120.100 wurde gemäß folgender Normen zugelassen:

Produkt	Norm
SPCE120.100	EN50131-3:2009, Grad 3, Klasse II, Typ B

3 Einführung

Das SPCE120 ist ein universelles Display-Modul mit 16 LEDs und 4 Tasten. Im Linked Mode mit dem SPCK620/23 zeigen die LEDs den Status der 4 Bereiche an, die sich über die Funktionstasten steuern lassen. Im Flexible Mode kann die Funktion der LEDs und der Tasten frei programmiert werden. Die Erweiterung ist mit einem Summer für akustische Signalisierung, einem integrierten EM4120 Kartenleser zum Aktivieren der LEDs, Funktionstasten und einem frei programmierbaren Meldergruppeneingang ausgestattet.


4 Bedienung

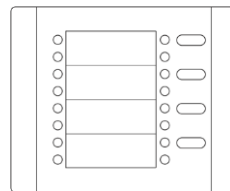
4.1 Betriebsarten

Das SPCE120 ist ein universelles Anzeigemodul mit 16 LEDs und 4 Funktionstasten.

Es gibt zwei mögliche Betriebsarten:

- Im Linke Mode mit dem SPCK620/623 zeigen die LEDs den Status von vier Bereichen an, und mit Hilfe der Funktionstasten können Einstellungen vorgenommen werden (je nach Konfiguration der Zentrale).
- Im Flexible Mode lassen sich die Funktionen der LEDs und der Tasten frei programmieren. Das Modul ist zudem mit einem programmierbaren Summer für die akustische Signalisierung, einem Kartenleser und einem frei konfigurierbaren Eingang ausgestattet.

	HINWEIS
	Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Errichter, welche Betriebsart (Linked oder Flexible) das Gerät verwendet und welche Funktionen bei der Installation konfiguriert wurden.



SPCE120

4.2 Linked Mode

4.2.1 Aktivierung

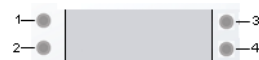
Im Linked Mode wird das SPCE120 nach Eingabe einer gültigen Benutzer-PIN in das zugewiesene Bedienteil aktiviert. Das Anzeigemodul kann sowohl dem Standard-Bedienteil SPCK4xx als auch dem Komfort-Bedienteil SPCK62x zugewiesen werden.

4.2.2 Funktion der Tasten und Anzeigen

Tasten

Schalten den Bereich neben der Taste scharf/unscharf.

LEDs



LEDs für den Bereich Global Office

LED/Farbe	Beschreibung
1/rot	Alarm im Bereich (blinkt)
2/ orange	Störungs-LED (blinkt).
3/grün	Status: <ul style="list-style-type: none">● Unscharf (leuchtet)● Extern scharf (dunkel)● Intern scharf (blinkt)
4/ orange-rot	Es stehen Informationen zur Verfügung (System könnte erzwungen scharf geschaltet sein). Das System kann nicht scharfgeschaltet werden (blinkt).

4.2.3 Scharf/unscharf schalten

Sie können für einen Bereich folgende Zustände wählen:

- Extern scharf oder intern scharf (je nach Konfiguration)
- Unsch

Voraussetzung für die Änderung eines Bereichs:

- Sie müssen angemeldet sein.

Einen Bereich scharf oder unscharf schalten

- Drücken Sie die Taste neben dem Bereich, den Sie scharf oder unscharf schalten wollen.

⇒ Der Zustand des Bereichs wird geändert.

4.3 Flexible Mode

Die Funktion der LEDs und Tasten ist von der Konfiguration der Zentrale abhängig.



Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Installationstechniker, welche Funktionen bei der Installation konfiguriert wurden.

4.3.1 Aktivierung

Im Flexible Mode kann das Anzeigemodul SPCE120 auf folgende Arten deaktiviert werden:

- Kalender
- Log Ausgang
- Schlüsselsch.
- Bedienteil
- Interner Kartenleser der Anzeigenerweiterung

**HINWEIS**

Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Installationstechniker, welche Funktionen bei der Installation konfiguriert wurden.

4.3.2 Funktion der Tasten und Anzeigen

Tasten

Einer Taste können folgende Funktionen zugewiesen werden:

- Unsch
- Intern scharf A
- Intern scharf B
- Extern scharf
- Taster Unscharf/ext scharf
- Taster Unscharf/intern scharf A
- Taster Unscharf/intern scharf A
- Frei konfiguriert über logische Eingänge.

**HINWEIS**

Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Installationstechniker, welche Funktionen bei der Installation konfiguriert wurden.

LEDs

Farbe, Funktion und Frequenz der LEDs können frei konfiguriert werden.

Es stehen folgende Farben zur Verfügung:

- Rot
- Orange
- Grün

Es stehen folgende Frequenzen zur Verfügung:

- Permanent
- Langsam blinkend
- Mäßig schnell blinkend
- Schnell blinkend

**HINWEIS**

Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Installationstechniker, welche Funktionen bei der Installation konfiguriert wurden.

5 Etiketten

Die austauschbaren Etiketten tragen die Namen der Bereiche oder Funktionen, die den LED-Anzeigeleuchten zugewiesen sind.



HINWEIS

Die Etiketten dürfen nur durch den Errichter ausgetauscht werden (hierzu muss die Anzeigeerweiterung geöffnet werden).

Anleitung zum Drucken von Etiketten:

1. Öffnen Sie die auf der mitgelieferten CD enthaltene Datei „SPCE120_Label_v1_Linked_Mode.doc“ bzw. „SPCE120_Label_v1_Flexible_Mode.doc“.
2. Geben Sie die Namen der Bereiche oder Funktionen in die Vorlagen ein.
3. Drucken Sie die Datei (auf Papier mit einer Stärke von 0,165 - 0,25 mm).

Herausgegeben von
Vanderbilt

Clonshaugh Business and Technology Park
Clonshaugh
Dublin
D17 KV84
www.service.vanderbiltindustries.com

© Vanderbilt, 2015
Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.